

## der fall

«Übernahme ohne Angebotspflicht?»

SONJA PFLAUM

## der fall

Multiple-Choice-Fragen zum schweizerischen Bundesstaatsrecht

MARTIN SIGRIST

## interview

Esther Girsberger im Gespräch

NICOLE BÜRLI

## à jour

Rechtsprechungsübersicht

PETER JUNG

NILS STÖHNER

## staatsdenkerzyklus

Richard Bäumlin

LORENZ ENGI

## paralegal

Mitarbeitenden-Bindung und Geheimnisschutz über arbeitsvertragliche Konkurrenzverbote

JOHANNES BALMER

## impresum und vorschau

## Liebe Leserinnen und Leser

54

Die Tage beginnen derzeit wieder mit eindrucklichen Sonnenaufgängen, die uns den frühmorgendlichen Start in den Tag zweifelsohne erleichtern. Beschwingt starten wir in den noch kühlen Tag und vielleicht nutzt der eine oder andere von Ihnen die ruhigen morgendlichen Stunden zur Lektüre ebendieser ius.full-Ausgabe und startet somit «topinformiert» in den Arbeits- resp. Studienalltag.

68

Sonja Pflaum eröffnet diese Ausgabe mit «Übernahme ohne Angebotspflicht?». Der börsenrechtliche Fall ist Bestandteil, der an der Universität Zürich im Frühjahrssemester 2010 durchgeführten Lehrveranstaltung (Vorbereitungskurs Liz II im Handels- und Wirtschaftsrecht). Ihr Beitrag in unserer Rubrik «**der fall**» thematisiert insbesondere das öffentliche Kaufangebot und die börsenrechtlichen Bestimmungen hinsichtlich Unterbreitung eines Pflichtangebots.

81

85

87

In der vorliegenden Doppelausgabe bieten wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen weiteren Fall: «Multiple-Choice-Fragen zum schweizerischen Bundesstaatsrecht». Die von Martin Sigrist verfassten Fragestellungen sind Bestandteil des Assessments resp. der Prüfung im Öffentlichen Recht I, welche die RWI-Studenten der Universität Zürich ebenfalls im Frühjahrssemester 2010 ablegten. «**der fall**» beinhaltet neben den Prüfungsfragen ausführliche Begründungen der jeweiligen Lösungen, was den Lerneffekt sicherlich erhöhen dürfte.

90

93

96

Das Jusstudium als optimaler Ausgangspunkt für die berufliche Zukunft ausserhalb der juristischen Gefilde? Esther Girsberger, ehemalige Chefredaktorin des «Tages-Anzeigers», lässt uns an ihrer interessanten beruflichen Laufbahn teilhaben und zeigt dabei auf, dass ein Jusstudium zahlreiche Möglichkeiten bietet. Weiteres dazu im «**interview**» von Nicole Bürlü.

Wie gewohnt bereichert die bewährte Rechtsprechungsübersicht von Peter Jung und Nils Stöhner in «**à jour**» unser ius.full. Die ausgewählten Bundesgerichtsentscheide tragen wesentlich zum Aktualitätsbezug unserer Zeitschrift bei.

Alle guten Dinge nehmen ein Ende: Unser «**staatsdenkerzyklus**» geht vorerst in die letzte Runde. In diesem finalen Bericht porträtiert Lorenz Engi Richard Bäumlin.

Heutzutage sind Konkurrenzklauseln in Arbeitsverträgen kaum wegzudenken. Denn das von der Unternehmung an den Arbeitnehmer weitergegebene Spezialwissen sollte nicht in die Hände der Konkurrenz geraten. In «**paralegal**» zeigt Johannes Balmer in seinem Beitrag «Mitarbeitenden-Bindung und Geheimnisschutz über arbeitsvertragliche Konkurrenzverbote» u.a. auf, welche rechtlichen Leitplanken bestehen und welche Arten von Geheimsphären existieren.

Hiermit wünschen wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen erfolgreichen Start in den Tag und natürlich einen ereignisreichen Sommeranfang!

Ihre ius.full-Redaktion